

Protokoll Jahreskontrolle
Schutzwald-Weiserflächen des Kantons Uri

Ort: <i>Gurtellen</i>	Weiserfläche: <i>Stotzigwald Nr. 27</i>
Datum: <i>3.07.17</i>	BearbeiterIn: <i>M. Tschopp</i>

1 Flächen-Eckpunkte

Eckpunkte auffindbar?

- Alle Eckpunkte gut auffindbar
- Eckpunkte auffindbar, Markierung ungenügend
- Eckpunkte teilweise nicht auffindbar
- Eckpunkte nicht auffindbar

Ausgeführte Massnahmen:

- keine Massnahmen
- Eckpunkte nachgezeichnet
- neue Eckpunkte erstellt
→ auf Skizze einzeichnen

2 Fotostandorte

Fotostandorte auffindbar?

- Alle Fotostandorte gut auffindbar
- Fotostandorte auffindbar, Markierung ungenügend
- Fotostandorte teilweise nicht auffindbar
- Fotostandorte nicht auffindbar

Ausgeführte Massnahmen:

- keine Massnahmen
- Fotostandorte nachgezeichnet
- neue Fotostandorte erstellt
→ auf Skizze einzeichnen

3 Ereignisse seit letzter Kontrolle

Ereignis:	Datum:	Schadholz- menge: (m3)	davon liegenlassen:	davon Rüsten/ Bringung:
Windwurf				
Erosion				
Lawine				
Murgang				
<input checked="" type="checkbox"/> Steinschlag	<i>permanent</i>			
<input checked="" type="checkbox"/>	deutliche Verletzungen durch Steinschlag an Baumstämmen sichtbar			
<input type="checkbox"/>	vereinzelt liegende Steine weisen auf Steinschlagaktivität hin			

4 Schädlinge

- Buchdrucker → befallene Menge angeben (m3):
- weitere Schädlinge → auf Rückseite angeben
- kein Schädlingsbefall

5 Entwicklung der Verjüngung

	vorhanden:	Baumarten:	Flächenanteil in % der WF:	und/ oder	Anzahl Stützpunkte:
Ansamung (< 10 cm)	<i>ja</i>	<i>Filfa</i>	<i>10%</i>		
Anwuchs (10-40 cm)	<i>nein</i>				
Aufwuchs (> 40 cm)	<i>einzel</i>	<i>Birke</i>	<i>5%</i>		

6 Wildverbiss

- starker Verbiss → Errichtung Kontrollzaun sinnvoll? *nein*
- leichter Verbiss
- kein Verbiss

7 Bemerkungen

(z.B. genauere Angaben zu Ereignissen, aufgetauchten Problemen, zur Verjüngungsentwicklung etc.)

→ Nussbaum, Edelkastanie und Stedpalme
als Einzelbäume in der Aufwuchs-Phase beobachtet!

→ N'Ta BHD 55 cm primär von starkem Stein Schlag
beschädigt. Sekundär vom Specht, Pitz und
Käfer befallen! (s. Fotos in Beilage)

→ keine Verjüngung auf Totholz beobachtet

Wichtige Hinweise:

- Die jährliche Begehung soll zwischen Juni und September erfolgen.
- Dieses Formular ist bis spätestens bis zum 1. Oktober dem Kreisforstmeister abzugeben.
- Alle neu gemachten Fotos sind bis zum 1. Oktober dem Kreisforstmeister in digitaler Form abzugeben.

Visum Förster:

Datum: 10.07.2017	Unterschrift: M. Schopf
-------------------	-------------------------

Visum Kreisforstmeister:

Datum:	Unterschrift:
--------	---------------







